

## Kühlmittel mit Korrosionsschutz vollsynthetisch (mineralölfrei)

105-200, 105-205, 105-210

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

Kühlmittel mit Korrosionsschutz vollsynthetisch (mineralölfrei)

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemischs  
Kühlmittel zum Trennen

Verwendungen, von denen abgeraten wird  
jede nicht bestimmungsgemäße Verwendung

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenname:	Schmitz-Metallographie GmbH
Straße:	Kaiserstraße 100
Ort:	52134 Herzogenrath
Telefon:	02407 568296-0
E-Mail:	info@schmitz-metallographie.de
Internet:	www.schmitz-metallographie.de
Auskunftgebender Bereich:	Labor
	Erreichbarkeit Notrufnummer: Mo. – Fr. 09:00 – 16:00 Uhr

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Mögliche Gefahren

Entfallen. Jedoch sollte das Produkt mit den geltenden Regeln zur Industriehygiene und Sicherheit behandelt werden.

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.1 Gemische

Chemische Charakterisierung  
Zubereitung aus TEA-Salze einer Arylsulfonamidocarbonsäure, Alkanolamin und Wasser  
CAS-Nr. 102-71-6  
Stoffbezeichnung: Triäthanolamin  
Menge: Ca. 60%

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### **Allgemeine Hinweise**

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.)

##### **Nach Einatmen**

Für Frischluftzufuhr sorgen.

##### **Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser und Seife abwaschen.

##### **Nach Augenkontakt**

- **Metallographiebedarf**
- **Werkstofftechnik**
- **IDA Industrie-Diamant-Aachen**

Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Augendusche oder viel Wasser spülen.

#### **Nach Verschlucken**

Kein Erbrechen herbeiführen.  
Ärztlichen Rat einholen.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1 Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

Trockenlöschmittel, CO<sub>2</sub>, Schaum, Wassernebel

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl

### **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Dämpfe können mit Luft ein explosives Gemisch bilden.  
Im Brandfall können entstehen: Kohlenmonoxid, Schwefeldioxid

### **5.3 Besondere Schutzausrüstung**

Keine.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Rutschgefahr durch auslaufendes Produkt.

### **6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation/Gewässer/Erdreich gelangen lassen.

### **6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Erdreich, Kalk, Ölbindemittel).  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.

### **6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### **7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Vor großer Hitzeeinwirkung schützen.

## **ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

### **8.1 Zu überwachende Parameter**

#### **Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

CAS-Nr. 102-71-6  
Bezeichnung: Triäthanolamin 10mg/m<sup>3</sup>

### **8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

- Metallographiebedarf
- Werkstofftechnik
- IDA Industrie-Diamant-Aachen

**Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Allgemeine Arbeitshygiene beachten.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Schutzbrille tragen; falls Spritzer möglich sind, Folgendes tragen: Chemiebrille.

**Handschutz**

Bei intensivem Kontakt Schutzhandschuhe verwenden.

**Körperschutz**

Arbeitsschutzkleidung

**Atemschutz**

Nur bei Ölnebelbildung

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aggregatzustand:	flüssig
Farbe:	bernsteinfarben
Geruch:	charakteristisch

**Prüfnorm**

pH-Wert:	4%ig in DIN-Wasser	8,5-9,0
relative Dichte: (20°C)	1,130 g/cm <sup>3</sup>	
Wasserlöslichkeit:	unbegrenzt löslich	
Kinematische Viskosität bei 20°C:	45-70 mm <sup>2</sup> /s	

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1 Zu vermeidende Stoffe**

Starke Oxidationsmittel

**10.2 Zu vermeidende Bedingungen**

Keine bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.3 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Keine bekannt.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität**

LD 50 oral-Ratte: &gt;2000 mg/kg

**Hautkontakt**

OECD 404: Nicht reizend.

**Augenkontakt**

OECD 405: Nicht reizend.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.1 Aquatische Toxizität**

&gt;500mg/l

Expositionsdauer:	48h
Spezies:	Goldorfe
Wassergefährdungsklasse:	WKG=1 (schwach wassergefährdend)

**Weitere Hinweise**

Wassergefährdende Flüssigkeit nach § 19 WHG. Nicht in das Grundwasser, in Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Geeignete Entsorgungsverfahren**

Verbrennung in geeigneter Anlage unter Beachtung der Gesetze und behördlichen Auflagen.

**Abfallschlüssel**

120110

**Abfallname**

Synthetische Kühlschmierstoffe

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Verpackungen optimal entleeren, werden vom Lieferanten zurückgenommen.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID und GGVS/GGVE grenzüberschreitend Inland)**

**ARD/RID-GGVS/E Klasse:** Kein Gefahrgut.

**Seeschifftransport IMDG/GGVSee:  
IMDG/GGVSee-Klasse** Kein Gefahrgut.

**Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGRE:  
ICAO/IATA-Klasse** Kein Gefahrgut.

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien: **Nicht kennzeichnungspflichtig.**

Gefahrensymbole  
S-Sätze Keine.  
23, 26, 28, 36, 37, 38

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.